

Märkische Allgemeine

Jüterboger Echo

Sonntag/Sonntag, 21./22. November 2020 | JUE - A 09383

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND

Nr. 272 | 47. Woche | 75. Jahrgang | 1,95 €



Königin der Nacht

Quasselstrippe Ina Müller im Interview.

sonntag

MAZ

THEMEN DES TAGES

NIEDERER FLÄMING

Straßen bekommen einen neuen Namen

Einige Straßennamen werden in der Gemeinde Niederer Fläming umbenannt. „Unterm Strich wird uns das so um die 35 000 Euro kosten“, sagt Bürgermeister Matthias Wäsche (GfNF). Jetzt wird über Details debattiert. **Seite 15**

BLÖNSDORF

Schüler werden Baumpaten

Dass Kinder die Patenschaft über einen jungen Baum übernehmen, in dessen Schatten später ihre Kinder spielen, ist eine schöne Vorstellung. Mit den von Klaus Gust gestifteten Bäumen könnte dies wahr werden. **Seite 16**

PANORAMA

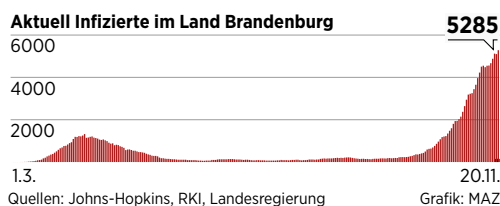
Trauer um Berliner Star-Friseur Udo Walz

Der Berliner Starfriseur Udo Walz starb am Freitag im Alter von 76 Jahren. Walz betrieb Salons am Ku'damm und in Potsdam. **Seite 28**

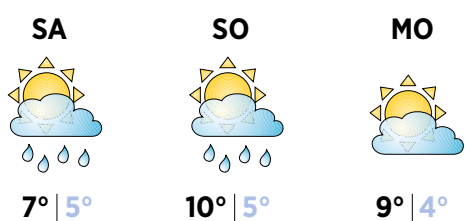
CORONA IN ZAHLEN

Deutschland
891 525
infizierte Personen
gestorben: **13 665**
Genesene ca.: **570 961**

Land Brandenburg
15 681
infizierte Personen
gestorben: **287**
Genesene ca.: **10 109**



FLÄMINGWETTER



Redaktion 0331 | 2840-0
Vertrieb 0331 | 2840377
Anzeigen 0331 | 2840366
AboPlus-Service 0331 | 2840355
E-Mail kontakt@MAZ-online.de
www MAZ-online.de

f @MAZonline **t** @MAZ_online



Wölfe unerwünscht

Eine Petition zur wolfsfreien Zone Dannenreich wurde in der Gemeinde Heidesee eingereicht. Hintergrund sind Übergriffe von Wölfen auf Nutztiere. **Seite 16**



FOTO: PICTURE ALLIANCE / JULIAN STRATE

Corona-Zahlen steigen: Wird der Lockdown verlängert?

Kanzleramtschef bringt schärfere Regeln für die Schulen ins Gespräch

Von Torsten Gellner

Potsdam. Die Zahl der Corona-Neuinfektionen hat einen neuen Höchststand erreicht. Brandenburgs Gesundheitsämter meldeten am Freitag 538 neue Fälle binnen 24 Stunden. Das ist der höchste Wert, der bisher im Land an einem Tag gezählt wurde. Jeder vierte der 434 Patienten, die aktuell wegen Covid-19 im Krankenhaus behandelt werden müssen, befindet sich auf der Intensivstation. 70 Menschen müssen künstlich beatmet werden. Bundesweit wurde laut Robert-Koch-Institut (RKI) mit 23 648 neuen Corona-Infektionen die bisherige Spitzenmarke überschritten. Hoffnungen auf eine rasche Lockerung der Corona-Beschränkungen dürften sich damit zerschlagen. Wenn in der kommenden Woche die Bundesländer mit dem Bund zu Beratungen zusammenkommen, wird es daher eher um eine Verlängerung des November-Lockdowns gehen, wie Kanzleramtschef Helge Braun gegenüber dem Redaktionsnetz-



Wir werden weiter Beschränkungen brauchen.

Helge Braun (CDU),
Kanzleramtschef

werkDeutschland klar machte. „Wenn man sich das Infektionsgeschehen anschaut, ist es völlig klar, dass wir im Dezember noch weit entfernt sein werden vom angestrebten Inzidenzwert von maximal 50 Neuinfektionen in sieben Tagen pro 100 000 Einwohner“, sagte Braun. Die Erreichung dieses Maximalwertes bleibe das Ziel, ergänzte er. „Deswegen werden wir weiter Beschränkungen brauchen.“ In Berlin wurde gestern über eine mögliche Verlängerung des Lockdowns bis zum 20. Dezember spekuliert. Die Infektionsdynamik sei zwar durch die November-Maßnahmen gebrochen worden, die Zahlen würden aber noch nicht sinken, so Helge Braun. „Deswegen werden wir nächste Woche sehr einmütig über weitere und verlängerte Maßnahmen reden müssen“, sagte er.

Bei den Beratungen werden die Schulen im Mittelpunkt stehen. Im Gespräch ist, dass an den Oberstufen und Berufsschulen der Präsenzunterricht eingeschränkt wird. Schüler würden dann wie vor den

Sommerferien wieder von zu Hause aus verstärkt digital lernen. Dafür werden die Klassen in kleinere Gruppen aufgeteilt. Entsprechende Überlegungen hatte Bildungsministerin Britta Ernst (SPD) geäußert. Hoffnung machten am Freitag das Mainzer Unternehmen Biontech und der US-Pharmakonzern Pfizer. Sie teilten mit, dass sie in den USA eine Notfallzulassung für ihren Impfstoff beantragen wollten. Der Zulassungsantrag für Europa soll folgen. „Wir können innerhalb von Stunden liefern, wenn wir eine Genehmigung erhalten sollten“, sagte eine Biontech-Sprecherin.

Brandenburgs Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher (Grüne) zeigte sich besorgt angesichts von Meldungen über eine noch verhaltene Impfbereitschaft unter den Deutschen. „Wir müssen massiv Überzeugungsarbeit in der Bevölkerung leisten, auch bei den Kollegen“, sagte sie. Zentral sei, dass die Mitarbeiter im Gesundheitssystem und in den Pflegeeinrichtungen geimpft würden. **Seite 4**

Neuer Anlauf für Klage zu Flugrouten

Blankenfelde-Mahlow. Eigentlich hatte die Gemeindevertretung von Blankenfelde-Mahlow bereits im Juli eine erneute Klage gegen die nächtlichen Geradeausstarts vom BER abgelehnt. Doch damit will sich die Fraktion BB/BVBB in der Vertretung nicht abfinden. Sie unternimmt nun einen neuen Anlauf, um doch noch eine Klage der Gemeinde gegen die umstrittenen abendlichen Starts, die direkt über das Zentrum von Blankenfelde und Mahlow hinweg führen, durchzusetzen. Die Ablehnung im Juli hatte für erhebliche Aufregung gesorgt, nicht zuletzt hatte der frühere Bürgermeister und jetzige Landtagsabgeordnete Ortwin Baier deswegen die SPD verlassen. **Seite 19**

Fußballer pausieren bis Jahresende

Cottbus. Der Fußball-Spielbetrieb in Brandenburg pausiert mindestens bis zum Jahresende. Das hat der Vorstand des Fußball-Landesverbands Brandenburg (FLB) bei einer Videokonferenz am Freitagabend beschlossen. Ursprünglich galt die Corona-Zwangspause für den Amateurfußball in der Mark bis zum 30. November. Der FLB wolle seinen Vereinen mit der Entscheidung in der Corona-Pandemie Planungssicherheit geben. Anders sieht es in der Regionalliga Nordost aus: Dort soll der Spielbetrieb ab dem 4. Dezember fortgesetzt werden. **Seite 23**

Bisher 163 Fälle von Schweinepest

Doppelte Umzäunung des Kerngebiets bei Neuzelle steht kurz vor dem Abschluss

Potsdam. Die Zahl der amtlich bestätigten Fälle von Afrikanischer Schweinepest ist in Brandenburg um sechs auf 163 Fälle gestiegen. Das hat nach Angaben des Verbraucherschutzministeriums das Nationale Referenzlabor, das Friedrich-Loeff-

ler-Institut (FLI), nachgewiesen. Bislang wurden im Landkreis Spree-Neiße 14 Fälle, im Landkreis Oder-Spree 132 und im Kreis Märkisch-Oderland 17 Fälle der Tierseuche bestätigt. Der erste ASP-Ausbruch bei Wildschweinen in Deutschland wur-

de am 10. September 2020 amtlich festgestellt.

Der Landeskrisenstab hat gestern über das weitere Vorgehen im Kampf gegen die Tierseuche beraten. Die erste Weiße Zone – eine doppelte Umzäunung des Kerngebiets um den

ersten Fundort bei Neuzelle – steht demnach kurz vor ihrem Abschluss. Knapp zwölf von 125 Zaunkilometern müssen noch gebaut werden. Sobald der Zaun geschlossen sei, werde im Inneren mit der Suche nach toten Wildschweinen begonnen.

Dein Black Deal!
• Ein E-Bike & Winterkomplettreider geschenkt!
• Garantiert 1.000€ über Wert für Ihren alten Gebrauchten!*

Dacia Duster
139€* Vollkasko-Versicherung nur 39 € mtl.³ monatliche Leasingrate

3 Jahre Garantie oder 100 000 km (je nachdem, welches Maß zuerst erreicht)

Dacia Duster Comfort TCe 100 ECO-G Flüssiggas · Euro 6 · 74kW (101PS) · Autogas · Dachreling · Klimaanlage · Radio · Vordersitze beheizbar · Einparkhilfe hinten *zzgl. 899€ für Bereitstellungskosten und 299€ Auslieferungspaket. - mtl. Leasingrate: 139€ nur bei Inzahlungnahme - Anzahlung: 1.000€ / Laufzeit: 60 Mon./ 107km/Jahr - ein Angebot der König Leasing GmbH (10829 Berlin, Kolonnenstr. 31) - bei Kauf oder Leasing eines der Aktionsmodelle nur solange der Vorrat reicht, zzgl. 99€ Montagegebühr für die Winterkomplettreider - Garantiert 1.000€ über DAT für Ihr Altfahrzeug bei Inzahlungnahme - *nur gültig für Privatkunden und nur für einen Zeitraum von einem Jahr - Versicherungsumfang: Kfz-Haftpflicht, VK (500 € SB) - inklusive TK (150€ SB) - die Aktion gilt für Fahrer ab einem Alter von 25 J., SF 1/2 in Kooperation mit der Verti Versicherung AG (Rheinstr. 7A, 14513 Teltow) - Abbildung zeigt Sonderausstattungen

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 8,0; außerorts 5,7; komb. 6,5; CO₂-Emiss. (g/km): komb. 149 (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007)

Filialen in Berlin: Charlottenburg, Sophie-Charlotten-Str. 26 t 030-301039860 · Köpenick, Wendenschloßstr. 184 t 030-6580220 · Spandau, Am Juliusturm 40-42 t 030-3549230 · Pankow GW Center, Schöneler Str. 1 t 030-51731340 · Autohaus Gotthard König GmbH (Sitz: 10829 Berlin-Schöneberg, Kolonnenstr. 31 t 030-7895670) · Filialen in Brandenburg: Hoppegarten, Carenaallee 3 t 03342-426860 · Teltow, Oderstr. 55 t 03328-45700 · Bad Saarow, Fürstener Chaussee 27A t 033631-438680 · Eichenhüttenstadt, Werkstr. 6 t 03364-49940 · Finsterwalde-Massen, Ludwig-Erhard-Str. 1-3 t 03361-7165300 · Fürstenwalde GW Center, Autofocus 1 t 03361-376410 · Gosen, Am Müggelpark 6 t 03362-883910 · Hennigsdorf, Veltener Str. 12 t 03302-550930 · Luckenwalde, Frankfurter Chaussee 4 t 03371-4066290 · Oranienburg, Chausseest. 59 t 03301-59980 · Prenzlau, Schwedter Str. 82 t 03984-85840 · Zossen, Kleine Feldstr. 1 t 03377-204010 · Seelow, Mühlenstr. 23 t 03346-884880 · über 50x in Deutschland · www.autohaus-koenig.de